

Fachmann/-frau Betreuung EFZ

betreuen, motivieren, beraten, begleiten, unterstützen, beschäftigen

Mit zunehmender Alterung der Gesellschaft gewinnt die Sorge um andere an Bedeutung. Fachmänner und Fachfrauen Betreuung übernehmen diese wertvolle Arbeit und begleiten Menschen aller Altersstufen mit oder ohne körperliche, seelische, soziale oder geistige Beeinträchtigung im Alltag und in der Freizeit. Sie unterstützen und fördern sie entsprechend ihrer Lebensphase, ihren individuellen Bedürfnissen und Fähigkeiten.

Fachleute Betreuung helfen in verschiedenen Alltagssituationen wie

beim An- und Ausziehen, Waschen, Zähneputzen, Essen und Trinken sowie bei Hausarbeiten. Stets sind sie offen für die Anliegen und Sorgen der anvertrauten Menschen. Dabei achten die Fachleute Betreuung darauf, dass diese ihre Selbständigkeit entwickeln oder erhalten können.

Die Unterstützung durch die Fachleute Betreuung gilt sowohl Einzelpersonen als auch Menschen in Gruppen. Die Arbeitszeiten können unregelmässig und mit Nacht- und Wochenendeinsätzen verbunden sein.

Zu wählen zwischen den Fachrichtungen:

Menschen mit Beeinträchtigung, Menschen im Alter, Kinder, Generalistische Ausbildung
Mehr dazu auf www.gateway.one/berufskunde.

Was und wozu?

- ▶ Damit ältere Menschen ihr Leben in Würde beschliessen können, sorgt die Fachfrau Betreuung durch verschiedene Hilfeleistungen täglich für ihr Wohlbefinden.
- ▶ Damit die Kinder ihre Umwelt immer besser kennenlernen und Neues erleben, unternimmt der Fachmann Betreuung Ausflüge mit ihnen.
- ▶ Damit die älteren Menschen im Heim Abwechslung haben, engagiert sich die Fachfrau Betreuung für verschiedene Anlässe.
- ▶ Damit die Betreuung rundum möglichst optimal ist, tauscht der Fachmann Betreuung im Team Kenntnisse aus und führt auch Gespräche mit den Angehörigen.
- ▶ Damit Menschen, die gesundheitlich eingeschränkt sind, trotzdem in ihrer vertrauten Umgebung leben können, unterstützt sie der Fachmann Betreuung in ihrem Zuhause.
- ▶ Damit die Fachfrau Betreuung erfährt, warum sich ein Kind von der Gruppe absondert, spricht sie mit ihm. Das braucht viel Einfühlungsvermögen.

Facts

Zutritt Abgeschlossene Volksschule, mittlere oder oberste Stufe. Eine Schnupperlehre wird oft vorausgesetzt. Eignungsabklärung durch den Lehrbetrieb.

Ausbildung 3 Jahre berufliche Grundbildung in einer der erwähnten Fachrichtungen. Für Erwachsene ist eine verkürzte Grundbildung möglich. Assistent/in Gesundheit und Soziales EBA: 2-jährige Grundbildung mit Attest. Eine Einzelbeschreibung ist auf www.gateway.one/berufskunde zu finden.

Sonnenseite Fachleute Betreuung begegnen Menschen, zu denen sie eine Beziehung aufbauen können. Ihre tägliche Unterstützung wird geschätzt, der Erfolg der eigenen Arbeit ist oft unmittelbar erlebbar und wird mit Dankbarkeit belohnt.

Schattenseite Je nach Fachrichtung ist die Arbeitszeit unregelmässig und kann mit Nacht- und/oder Wochenendeinsätzen verbunden sein. Denn Befindlichkeit und Umstände der zu betreuenden Personen bestimmen den Arbeitseinsatz. Menschen, die Unterstützung brauchen, sind manchmal auch verzweifelt und schwierig.

Gut zu wissen Oft wird von den ausbildenden Institutionen vor der beruflichen Grundbildung ein Praktikum verlangt. Das Absolvieren dieser Praktika ist allerdings im Berufsbildungsgesetz nicht vorgesehen. Fachmann/-frau Betreuung EFZ ist ein sehr beliebter Beruf. Vor allem in der Fachrichtung Kinderbetreuung ist die Nachfrage grösser als das Lehrstellenangebot.



Anforderungsprofil

	vorteilhaft	wichtig	sehr wichtig
Ausgeglichenheit	■		
Belastbarkeit	■	■	■
Beobachtungsgabe, Lernfreude	■	■	
Flexibilität, Kreativität, Offenheit	■	■	
Interesse an Pflege und Betreuung, Interesse an Hauswirtschaft	■	■	■
Organisationstalent	■		
persönliche Reife, Selbstreflexion	■	■	■
praktische Veranlagung	■	■	
Teamfähigkeit, Zuverlässigkeit, Verantwortungsbewusstsein	■	■	■
Verschwiegenheit	■	■	

Karrierewege

Sozialpädagoge/-in FH, Sozialarbeiter/in FH, Soziokulturelle/r Animator/in FH (Bachelor)

Kindheitspädagoge/-in HF, Sozialpädagoge/-in HF, Aktivierungsfachmann/-frau HF, Gemeindegamimator/in HF, Leiter/in Arbeitsagogik HF (eidg. Diplom)

Leiter/in von sozialen und sozialmed. Organisationen HFP, Blindenführhundeinstruktor/in HFP (eidg. Diplom)

Fachmann/-frau Langzeitpflege und -betreuung BP, Teamleiter/in in sozialen und sozialmedizinischen Organisationen BP, Sozialbegleiter/in BP (eidg. Fachausweis)

Leiter/in Kindertagesstätte (Zusatzausbildung)

Fachmann/-frau Betreuung EFZ

Assistent/in Gesundheit und Soziales EBA oder abgeschlossene Volksschule